



Souveräner Sieg: Den Endstand von 4:1 für Nordstemmen zeigen die gelben Balken an. Mit dem Erfolg gegen den Tabellenzweiten werden die Nordstemmer am Ende Vierter.



Siegerfoto der ersten Mannschaft des KKS Nordstemmen (v.l.): Nadine Gudert, Ronja Nolte, Simon Schröter, Dana Klingebiel und Lea Wichmann.

Nordstemmer in 2. Bundesliga etabliert

Erste Mannschaft des KKS landet nach Sieg über den Zweitplatzierten auf Rang vier

Nordstemmen – Nach dem bereits feststehenden Klassenerhalt im Dezember sind die Luftgewehrschützen der KKS Nordstemmen auch in der

nächsten Saison wieder in der 2. Bundesliga des Deutschen Schützenbundes vertreten.

Ausrichter des letzten Wettkampftages war die Bundesliga-

reserve der Braunschweiger SG, die ihre Heimwettkämpfe auf dem Schießstand des Landesleistungszentrums in Braunschweig austrägt. Das Nordstemmer Team unter der Leitung von Trainer Uwe Klingebiel trat hier gegen den Tabellenzweiten, den SV Bramstedt, an. An diesem Wettkampftag standen nur die ersten fünf der aktuellen Setzliste zur Verfügung, weil die

zweite Mannschaft der KKS Nordstemmen auch zeitgleich ihre Wettkämpfe in Vöhrum austragen musste. So traten Nadine Gudert, Lea Wichmann, Ronja Nolte, Simon Schröter und Dana Klingebiel vor die Scheiben und waren sehr motiviert.

Dana Klingebiel, an Startplatz fünf gesetzt, begann leider mit einer für sie unakzeptablen 93 Serie, genauso wie Gegner Rick Buchholz, in ihr Match. Aber in den nächsten Serien mit 97/98 und 97 Ring setzte sie ihren Gegner immer mehr unter Druck und konnte nach 35 Minuten ihren Wettkampf mit 385:380 klar gewinnen.

An Position eins startete Nadine Gudert und setzte in der Begegnung gegen Vanessa Rothe ihre ganze Routine ein. Konnte Rothe mit 97 Ring die erste Serie noch ausgleichend halten, hielt Nadine mit den anschließenden Serien von

97/99 und zum Abschluss mit 98 Ring dagegen. Mit insgesamt erzielten 391:389 Ring setzte sich Nadine gegen ihre Kontrahentin durch und somit führte die KKS schon früh 2:0 nach 35 Minuten.

Auf Position zwei schoss Lea Wichmann, die sich in den letzten Wochen immer weiter verbesserte. Ihre Gegnerin Patricia Preiß legte in der ersten Serie 100 Ring vor, die Lea mit erzielten 97 Ring ein wenig nervös machten.

Nach und nach kämpfte sich Lea mit 97/99 und 98 Ring heran, verlor aber trotz guter Leistung mit 391:393 Ring gegen Preiß und somit konnte SV Bramstedt auf 1:2 verkürzen.

Anders lief es dann bei Simon Schröter, der seine erste Serie mit 100 Ring begann und die Gegnerin Emma Peters mit 96 Ring sofort unter Druck setzte. Es folgten 97/98 und 97 Ring für Simon, gegen

die Peters lediglich einmal kontern konnte.

Simon konnte seinen Wettkampf mit persönlicher Liga-Bestleistung mit 392:389 Ring gewinnen und somit den dritten Einzelpunkt für Nordstemmen gewinnen.

Liga-Bestleistung

Nun stand noch die Jüngste im Team, Ronja Nolte, gegen ihre Gegnerin Rieke Habekost vor den Scheiben. Voll konzentriert ging Ronja an den Start und es dauerte genau sieben Minuten, bevor sie ihren ersten Wertungsschuss abgegeben hatte und beendete ihre Serie mit 99 Ring. Nun wollte es Ronja wissen, blieb konstant und ließ ihrer Gegnerin nicht den Hauch einer Chance. Habekost konnte nichts entgegensetzen und erzielte 387 Ring. In den drei noch folgenden Serien von Ronja traf sie lediglich drei-

mal „nur die 9“ und konnte mit 99/98 und zum Abschluss einer 100er Serie die Gesamtringzahl und einer persönlichen Liga-Bestleistung von 396 Ring erzielen und ihr Match souverän gewinnen.

Somit hatte die KKS Nordstemmen ihren Ligawettkampf mit 4:1 gegen SV Bramstedt gewonnen und in der Endabrechnung einen sehr guten vierten Platz belegt.

„Wenn mir vor Beginn der Bundesligasaison jemand gesagt hätte, dass wir mit dem Abstieg nichts zu tun haben, hätte ich es blind unterschrieben. Wir haben wirklich ein ganz ausgeglichenes Team aus jungen und auch erfahrenen Schützen. Jeder unterstützt jeden und hat sich von Wettkampf zu Wettkampf verbessert“, so Trainer Uwe Klingebiel. Ich bin so stolz auf jeden diese Mannschaft“, so der begeisterte Coach abschließend.



Ronja Nolte (Mitte) kann mit 396 Ring eine persönliche Liga-Bestleistung erzielen.